



BLICKPUNKT 86

Informationen unserer Sportgemeinschaft – Dezember 2018



**Badminton:
Kurzberichte**

**Handball:
58. Werner-Seelenbinder-Turnier**

**Bohle-Kegeln:
4-Städte-Turnier**

Der Vorstandsvorsitzende hat das Wort

Liebe Mitgliederinnen, liebe Mitglieder,

man mag es kaum glauben, aber das Jahr neigt sich schon wieder dem Ende zu. Es war für unseren Verein ein erfolgreiches Jahr. Der Trainings- und Wettkampfbetrieb wurde gut geplant und auch ohne Probleme realisiert.

Auf allen Ebenen erzielten unsere Mitgliederinnen und Mitglieder hervorragende Ergebnisse. Neben vielen anderen guten Leistungen möchte ich hier ganz besonders die Teilnahme von Brian Holtschke an der Jugend-WM im Badminton in Kanada hervorheben.

Am Jahresende können wir auch auf eine erfolgreiche Mitgliederentwicklung zurückblicken. Trotz begrenzter Hallenkapazitäten nähern wir uns der 1000-Mitglieder-Marke. Mit Armringen konnten wir wieder eine neue Abteilung begründen. Unsere finanziellen Verhältnisse bleiben zwar bescheiden, sind aber grundsolide. So konnten wir uns die Renovierung unseres Clubraums leisten. Ich glaube, dass das ansprechend gelungen ist. Es bestehen nun gute Voraussetzungen für Seminare, Versammlungen und auch gemütliches Beisammensein. Unsere verdienstvollen Senioren konnten sich hiervon schon anlässlich des Seniorentreffens im November überzeugen.

Mit den Yonex German Junior im Badminton und dem 58. Werner-Seelenbinder-Turnier im Hallenhandball hat unser Verein 2018 wieder erfolgreich zwei national wie international vielbeachtete Sportveranstaltungen organisiert und das alles ausschließlich ehrenamtlich. Aber auch für 2019 bleibt genug zu tun. Schwerpunkt wird weiterhin die Verbesserung der Kinder- und Jugendarbeit und die Stärkung der materiell-technischen Basis des Vereins sein.

In der Hoffnung, dass Sie diese Ausgabe des Blickpunkts noch vor Weihnachten lesen können, bedanke ich mich auf diesem Wege bei allen Mitgliederinnen und Mitgliedern unseres Vereins im Namen des Vorstandes für die vielfältigen Initiativen zur Gestaltung eines interessanten und abwechslungsreichen Vereinslebens. Ich wünsche Ihnen allen ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch und ein gesundes und in jeder Hinsicht erfolgreiches Jahr 2019.

Manfred Kehrberg
Vereinsvorsitzender

Vereinsvorsitzender

Manfred Kehrberg
Abt. Badminton

stellv. Vorsitzende für Finanzen und Verwaltung

Katja Bastgen
Turnen/Gymnastik

Jugendsport

Karsten Lehmann
Abt. Badminton

stellv. Vorsitzender für Soziales und Rechtsfragen

Lothar Würfel
Abt. Handball

Öffentlichkeitsarbeit

Frank Juda
Abt. Basketball

Titelbild: Fleißige Bohle-Keglerinnen beim Renovieren der Kegelbahn



Aktuelles

Im Mai diesen Jahres ist eine neue EU-weite Datenschutzverordnung in Kraft getreten. Nahezu täglich werden im EBT-Sportbüro personenbezogene Daten unserer Mitglieder verarbeitet. Sei es, um Beiträge einzuziehen, Wettkämpfe vorzubereiten oder neue Projekte auf die Beine zu stellen. Aus der Nutzung unserer Internetseite und anderer sozialer Medien ergeben sich weitere datenschutzrechtliche Konsequenzen. Um den neuen gesetzlichen Verordnungen Rechnung zu tragen, hat der EBT-Vorstand einen Datenschutzhinweis erarbeitet, dem künftig jedes neue Vereinsmitglied zustimmen und der zusammen mit der Beitrittserklärung abgegeben werden muss. Im Schaukasten des Sportobjektes Samariterstraße sowie auf der EBT-Internetseite kann der genaue Wortlaut nachgelesen bzw. heruntergeladen werden. Beitrittserklärung und Datenschutzhinweis-Formular sind ebenfalls im Sportbüro erhältlich.

Seit kurzem ist die Neugestaltung des EBT-Clubraums in der Samariterstraße vollendet. Ende November wurden neue Stühle geliefert. Die Alten erfüllten ihren Zweck seit dem Umzug aus der Pufendorfstraße und waren mittlerweile erneuerungsbedürftig geworden. Zuvor war bereits im Sommer das Küchenmobiliar ausgetauscht worden und der Clubraum hat einen ansehnlichen, freundlichen Anstrich erhalten. Mit einem Großfernseher, dazugehöriger Audio-technik sowie WLAN-Zugang und Note-

book-Anschluss verfügen wir nun dort auch über Möglichkeiten, TV-Sendungen oder multimediale Inhalte zu präsentieren. Der Tenor unserer Mitglieder nach den ersten dort durchgeführten Veranstaltungen war durchgängig positiv. Hier sei auch nochmals darauf verwiesen, dass der Clubraum allen Abteilungen und Sportgruppen nach Anmeldung im Sportbüro für Veranstaltungen zur Verfügung steht. Ebenfalls möglich ist die private Nutzung für Vereinsmitglieder. Die neue Bestuhlung bietet Platz für 60 Personen.

Im neuen Glanze erstrahlt seit dem Sommer die Bohle-Kegelbahn unserer Sportgemeinschaft. In traditioneller Eigenregie führten die Kegler die Renovierung ihres Sport-Domizils wieder selbst durch. Unter der fachkundigen Anleitung von Malermeister und EBT-Mitglied Dietrich Schmidtke, der nicht nur bei der Farb- und Materialwahl, sondern auch mit Werkzeugen aushalf, gab es wertvolle Tipps für den Umgang mit Farbe, Pinsel und Rolle. Einzig die künstlerische Ausführung der Wandgestaltung lag in den Händen eines professionellen Designers. Für das leibliche Wohl aller Akteure sorgte nach getaner Arbeit an den vier Tagen in bewährter Manier Heinz Meier. Insgesamt beteiligten sich 15 Sportlerinnen und Sportler an der Neugestaltung und leisteten dabei 120 Arbeitsstunden. In Augenschein nehmen lässt sich das neue Schmuckstück der Kegler durch einen Blick aus dem Clubraum.



Kleine Rückschau

Liga-Spielbetrieb

Der Faszination des Spiels mit dem kleinen gefiederten Sportgerät frönen bei EBT seit Jahrzehnten Generationen von Sportlerinnen und Sportlern. Wer sich die Internetseite der Abteilung Badminton (ebt-badminton.de) einmal näher ansieht, wird darum auch nicht über die Vielzahl der Mannschaften, die in nationalen und regionalen Ligen um Punkte und Platzierungen kämpfen, erstaunt sein. Flaggschiff der aktuellen Badminton-Saison ist die Mannschaft EBT I in der 2. Bundesliga Nord. Vor dem letzten Spiel der Hinrunde belegt das Team einen Platz im hinteren Mittelfeld und wird hoffentlich den Klassenerhalt bis zum Saisonende sichern können. Eine Spielklasse tiefer vertritt EBT II die Farben unseres Vereins in der Regionalliga Nord. Die Hinrunde wurde mit ausgeglichener Bilanz und einem Platz im Mittelfeld absolviert. In der Rückrunde wird das ambitionierte Team sicher noch zulegen können und in der Tabelle etwas nach oben klettern. Einen Tabellenplatz besser, auf Platz 4 und positivem Punktekonto, beendete die Mannschaft von EBT III ihre Hinrunde in der Berlin-Brandenburg-Liga. Mit drei Teams sind unsere Aktiven in den Berliner Spielklassen vertreten: EBT IV in der Landesliga, gegenwärtig auf Rang 2, EBT V auf Platz 3 in der Bezirksklasse sowie last but not least – EBT VI als Vertreter der D-Klasse und dort aktueller Spitzenreiter.

Deutsche Jugendmeisterschaften 2018

Die diesjährigen Jugendeinzelmeisterschaften fanden vom 30.11. bis 2.12. im

nordrhein-westfälischen Wesel statt. Für die Mannschaft des Badminton-Verbandes Berlin-Brandenburg waren 4 Nachwuchsspieler aus unserem Verein am Start. Erfolgreichster EBT-Teilnehmer war einmal mehr Brain Holtschke (U19) mit zweiten Plätzen im Herren-Einzel und -Doppel sowie im Mixed. Camilo Borst (U19), Lucie Wagner (U17) und Marleen Schwabe (U15) kamen bei ihren Starts leider nicht über die Vorrunden hinaus.

Babolat Mini Cup

Am ersten Samstag im Dezember trafen sich 22 U12-Teams, um die Endrunde des Babolat Mini Cups auszuspielen. EBT spielte als Gruppenerster der Vorrunde in der Gruppe 1–5 ums Treppchen. Mit in der Gruppe, TSV Spandau, ProSport/Z88, die SVBB und der Berliner SC. In der ersten Begegnung musste das Team, bestehend aus Mia & Theo Schloßer, Jonathan Seehafer, Matilda und Marlene Meinhardt, gegen den Favoriten, SVBB, spielen. In knappen Spielen unterlagen unsere Kleinen 2:4. Nach wie vor motiviert ging es in die Begegnung gegen den BSC. In zwei Doppeln und vier Einzeln erspielten die EBT-Minis ein Unentschieden. Die folgenden Partien gegen TSV Spandau und ProSport/Z88 konnten erfolgreich beendet werden. Gewinner des Babolat Mini Cups wurde der SVBB. Auf Grund des besseren Satzverhältnisses erreichte der BCS knapp den zweiten Rang vor den EBT-Eleven, die am Ende einen tollen dritten Platz erkämpft hatten.



58. Werner-Seelenbinder-Gedenkturnier

Den festen Platz des Werner-Seelenbinder-Gedenkturniers im Wettkampfkalender nationaler und internationaler Handball-Nachwuchsmannschaften unterstrich in diesem Herbst einmal mehr das Teilnehmerfeld der diesjährigen Veranstaltung. Mitte Oktober trafen sich 17 Mädchenteams aus 4 Nationen zum sportlichen Wettstreit im Berliner Sportforum. Bei der mittlerweile 58. Ausgabe des Turniers konnte unsere Sportgemeinschaft als Veranstalter dazu Mädchen der Jahrgänge 2002 und 2004 aus Österreich, Tschechien, Polen sowie Deutschland begrüßen. Die Siegerinnen der Altersklassen wurden jeweils in drei Tagen über zwei Vorrundenstaffeln und sich anschließenden K.o.-Spielen aus Viertel-, Halb- und Finalbegegnungen ermittelt. Das Endspiel der jüngeren Mädchen bestritten die Mannschaften der Landesverbände aus Bayern und Berlin. Der Sieg ging mit 16:12 an die Gäste aus Bayern. Das kleine Finale gewann die SV Fortuna Neubrandenburg durch ein 17:14 über den Rostocker HC. Dramatischer verlief der Kampf um die Bronzemedaille beim Jahrgang 2002 zwischen DHC Slavia Prag und der Bayerischen Landesauswahl. Einem Unentschieden nach der regulären Spielzeit folgte das entscheidende Siebenmeterwerfen, bei dem die Gäste von der Moldau die Oberhand behielten. Das Finale bei den jungen Damen bestritten die bis dahin verlustpunktfreien Teams von Hypo Niederösterreich und dem Handballverband Sachsen. Am Ende triumphierte mit den

Teilnehmerinnen aus der Alpenrepublik die stärkste Mannschaft des Turniers und hatte nach ihrem ungefährdeten 20:17-Sieg Grund zu ausgelassener Freude. Außerhalb der Wertung traten die Mädchen des Jahrgangs 2005 der Landesauswahl Berlin gegen die Teams mit den ein Jahr älteren Spielerinnen des Jahrgangs 2004 an und erzielten beachtliche Resultate. Hier wächst eine spielstarke Mannschaft heran, die für die Zukunft hoffen lässt. Die Ehrungen aller teilnehmenden Teams sowie die Auszeichnungen der erfolgreichsten Mannschaften und Spielerinnen bilden traditionell den Abschluss des Jugendturniers. Geehrt wurden für jede Altersklasse neben den Medaillenrängen, die erfolgreichsten Torschützinnen, besten Torfrauen und wertvollsten Spielerinnen. Auch in diesem Jahr wurden die Medaillen, Pokale, Ehrenurkunden und Sachpreise unter dem Beifall der Zuschauer durch Persönlichkeiten des Berliner Sportlebens sowie von Vertretern aus Politik und Wirtschaft überreicht. Akteure, Betreuer, Kampfrichter, Organisatoren und Zuschauer erlebten im Berliner Sportforum ereignisreiche und spannende Wettkampftage. Entsprechend positiv fiel die Bilanz von Achim Kosubek, dem Leiter des Organisationsbüros, aus. Neben den sportlichen Leistungen des Handball-Nachwuchses würdigte er die Arbeit der vielen ehrenamtlichen Helfer und Kampfrichter als Garant für das gutes Gelingen des Turniers.

58. Werner-Seelenbinder-Gedenktournament

Fotos: sportseye.de







Städtevergleich 2018 Berlin – Göttingen – Kassel

Ende August war unsere Heimbahn Austragungsort des 28. 4-Städte-Turniers Berlin–Göttingen–Kassel–Wehrstedt/Grasdorf. Die Anfänge der Veranstaltung reichen zurück in das Jahr 1990. Der ehemalige DDR-Meister BVB ging damals für Berlin an den Start. Dort kegelten Hans Wenzel und Detlef Hinz, die später für den KC Victoria 90 und seit 2015 für unsere Sportgemeinschaft an den Start gehen. Leider fehlte in diesem Jahr die Vertretung aus Wehrstedt, so dass nur 3 Mannschaften an den Start gehen konnten. Für jedes Team standen acht Teilnehmer auf der Bahn – eine Frau und sieben Männer – von denen jeweils die sechs Besten in die Wertung gelangten. Um es vorweg zu nehmen, unsere Kegler waren in diesem Jahr nicht zu schlagen. Bereits die ersten Starter erspielten einen komfortablen Vorsprung an Punkten und der wurde von den Nachfolgenden mit weiteren tollen Ergebnissen ausgebaut. Mit persönli-

chem Bahnrekord erzielte Birgit Garrasch ein Top-Resultat und kam damit auch prompt in die Wertung. Endstand:

1. EBT 5386 Holz
2. Tornado Kassel 5078 Holz
3. GSC Göttingen 5075 Holz

Tagesbeste waren Torsten Garrasch mit 914 Holz und Birgit Garrasch mit 887 Holz. Gewertet wurde nicht nur der Gesamtsieg sondern die Besten auf vorher ausgelosten Prämienbahnen.

Die Veranstaltung klang traditionell mit einem gemütlichen Beisammensein aus, wobei über Kaffee und Kuchen und anschließendem Büffet das Wettkampfgeschehen im EBT-Clubraum nochmals Revue passierte. Herzlicher Dank gebührt den Organisatoren und zahlreichen Helfern.

Das 29. Turnier findet im Sommer nächsten Jahres in Göttingen statt – dann hoffentlich auch wieder mit 4 Teams.

Kerstin Uth





Nicht zum letztenmal

Der Vorstand lud verdienstvolle Veteranen zum Kaffeekränzchen



Wieder trafen sich verdiente EBT-Senioren zum Vorweihnachts-Kaffee. Erneut lockte eine tolle Tafel. Zum zweitenmal nahmen rund 20 langjährige, verdienstvolle Mitglieder daran Platz. Sie folgten der Einladung des Vorstandes zum vorweihnachtlichen Kaffee in den Klubraum des Vereins. Der präsentierte sich nach seiner Rundum-Renovierung in frischem Glanz. Die wiederum war möglich geworden dank der positiven Entwicklung unserer Sportgemeinschaft.

EBT ist inzwischen 66 Jahre alt und erfreulich jung geblieben. Der Vereinsvorsitzende Manfred Kehrberg – übrigens eben auch 66 geworden – konnte konstatieren, dass sich die Mitgliederzahl wieder der Tausend nähert und gleichzeitig der Beitragsrückstand gegen null tendiert. So ist der reibungslose Wettkampf-, Trainings- und Übungsbetrieb garantiert. Zwei große Turniere – Badmintonmeisterschaft und das nun schon 58. Werner-Seelenbinder-Turnier – gingen erfolgreich über die Bühne. Chinesische Wasserballer weilten zu

Gast bei uns, Nachweis der engen Beziehungen zu dem großen Land im Fernen Osten. Die Senioren am Kaffeetisch nahmen all das voller Genugtuung zur Kenntnis. Jeder von ihnen hat in den über 60 Jahren EBT-Geschichte auf seine Weise zum guten Weg beigetragen. Einer von ihnen, im letzten Jahr noch voller Freude dabei, fehlte diesmal. Siegfried Zimmermann, langjähriger Vorsitzender des Ehrenausschusses und immer eine der treuen Seelen der Abteilung Bohle-Kegeln, ist Anfang 2018 gestorben. Alle erhoben sich zu einer Gedenkminute – ein bewegender Moment des Nachmittags.

Schade, dass ein anderer der Einladung nicht folgte. Hans Abraham, solange man denken kann, Übungsleiter für den Badminton-Nachwuchs, wird wohl sein Wirken für die Jugend aus Altersgründen beenden. Dafür ist ihm ein Platz im Kreis der Senioren sicher. Vielleicht im kommenden Jahr. Denn die lobenswerte Zusammenkunft dürfte nicht die letzte gewesen sein.

D.W.

Wir laden alle interessierten Mitglieder der SG EBT herzlich zu einem

SKATTURNIER

am 16. März 2019 ein.

Beginn: 14:30 Uhr

Einlass: 14:00 Uhr

Ort: Clubraum, Samariterstraße

Startgeld: 5 EUR

Teilnehmer melden sich bitte bis zum 14.3.2018 im EBT-Sportbüro an.

Gespielt wird nach den internationalen Skatregeln.

Wir spielen 2 Serien à 24 Spiele (3er Tisch) bzw. 32 Spiele (4er Tisch).

Im Anschluss erfolgt die Siegerehrung.

EBT-Vorstand

EBT-Vorstand und BLICKPUNKT wünschen allen Lesern ein erfolgreiches Jahr 2019.



Ehrenausschuss

Auszeichnungsvorschläge einreichen

Im Frühjahr kommenden Jahres findet unsere nächste Mitgliederversammlung statt. Aus gegebenem Anlass erinnere ich an die Möglichkeit, verdiente Vereinsmitglieder gemäß Auszeichnungsordnung zu würdigen – insbesondere durch die Verleihung der Ehrennadel. Es würde die Arbeit des Ehrenausschusses erleichtern, wenn ein Antrag neben Art der Auszeichnung, eine plausible Begründung, bisherige Auszeichnungen und eine Kontaktmöglichkeit

des Antragstellers enthält. Hilfen zur Entscheidungsfindung und Formulierung eines Antrags befinden sich im Download-Bereich der EBT-Webseite.

Die Anträge sind durch die Sportgruppen- bzw. Abteilungsversammlungen zu beschließen.

Stichtag für die Einreichung der Vorschläge ist der 1.3.2019.

Hans-Georg Eberle
Vorsitzender des Ehrenausschusses

Herzlichen Glückwunsch!

Im ersten Quartal 2019 feiern
15 Mitglieder einen runden Geburtstag.

80 Jahre

Ursula v. Schirmeister	Turnen	14. Januar
------------------------	--------	------------

75 Jahre

Tamara Basu	Volleyball	5. Februar
Christa Purps	Turnen	4. März
Gerhard Winkler	Billard	4. März
Ingeborg Uhlenhut	Turnen	23. März

70 Jahre

Reinhard Stolt	Bohle-Kegeln	31. März
----------------	--------------	----------

60 Jahre

Axel Breiter	Badminton	4. Januar
Uwe Schönau	Volleyball	14. Februar
Rudolf Zimmermann	Fußball	21. Februar

50 Jahre

Stefan Borst	Badminton	1. Januar
Volker Klose	Volleyball	16. Januar
Kerstin Rückwardt	Badminton	23. Januar
Holger Mehlig	Fußball	25. Februar
Martina Schott	Badminton	17. März
Tobias Mayer	Fußball	21. März

Herausgeber: SG Empor Brandenburger Tor 1952 e.V.
Redaktion: Samariterstraße 19/20, 10247 Berlin
Verantwortlich für den Inhalt: SG EBT 1952 e.V.
Layout: Frank Juda (E-Mail: blickpunkt@sg-ebt.de)
Herstellung: INFOTEX-KDS Graphische Betriebe GmbH,
Bahnhofsweg 2, 82008 Unterhaching

IMPRESSUM

Anzeige

design:port

WEBDESIGN

- Webseitenentwicklung
- responsive Webdesign
- psd zu html zu Contao
- Webshops
- multilinguale Webseiten

PRINTMEDIEN

- Broschüregestaltung
- Buchdesign, Flyerentwurf
- Logoentwicklung
- Corporate Design

weitere Infos unter: designport.info